
Ich habe das Anschreiben und die Informationen zur Nutzung der Lernplattform Moodle für Schüler und Eltern der Otto-Pankok-Schule zur Kenntnis genommen. Ich bin mit der beschriebenen Datenerhebung und -verwendung zur Nutzung der Lernplattform einverstanden.

Name des Schülers/der Schülerin in Druckbuchstaben, Klasse / Jahrgangsstufe

Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten Datum

Informationen zur Nutzung der Lernplattform Moodle für Schüler und Eltern der Otto-Pankok-Schule

Stand: 14.4.2020

Zweck und Rechtsgrundlage

Die Lernplattform Moodle der Otto-Pankok-Schule ermöglicht den Schülerinnen und Schülern einer Klasse, unterrichtsbegleitende Lernangebote herunterzuladen, eigene Arbeitsbeiträge hochzuladen, Fragen und Antworten zu posten, sich untereinander auszutauschen und vieles mehr. Der Zugriff auf die Lernplattform erfolgt über das Internet und kann z.B. am Computer zuhause oder in der Schule oder auch mobil vom Smartphone oder Tablet aus erfolgen. Die Nutzung der Plattform ist erst nach der Registrierung über den Administrator der Schule möglich, um allen Schülerinnen und Schülern innerhalb ihres jeweiligen Klassen- oder Kursverbundes ein geschütztes Lernen und einen vertrauensvollen Umgang zu ermöglichen.

Es gelten die datenschutzrechtlichen Regelungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO), umgesetzt und konkretisiert durch das Landesdatenschutzgesetz NRW.

Verarbeitung personenbezogener Daten

Um die Lernplattform zu betreiben, müssen personenbezogene Daten der Schülerinnen und Schüler erhoben und verarbeitet werden.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten einen individuellen Zugang mit Benutzernamen und Kennwort, wodurch nur sie selbst Zugriff auf ihr Konto besitzen. Ansonsten haben nur die Lehrerinnen und Lehrer der Schule sowie ggf. einzelne, von der Schulleitung mit organisatorischen oder administrativen Aufgaben betraute und verpflichtete Personen Zugriff auf die Lernplattform. Innerhalb der Lernplattform sind Kurse angelegt, auf die nur die jeweiligen Schülerinnen und Schüler einer Klasse oder eines Kurses und deren Lehrer Zugriff erhalten. Der Zugriff auf die Inhalte des Kurses (wie z.B. Foreneinträge) durch Personen von außerhalb der Klasse oder des Kurses ist i.d.R. ebenfalls ausgeschlossen.

Die Otto-Pankok-Schule verarbeitet personenbezogene Daten der Nutzerinnen und Nutzer grundsätzlich nur, soweit diese zur Bereitstellung und Nutzung der Lernplattform erforderlich sind. Dies umfasst die von Nutzerinnen und Nutzern selbst im Rahmen der Registrierung zur Verfügung gestellten Daten, wie z.B.

- E-Mail-Adresse
- Vor- und Nachname
- Anmeldename
- Kennwort
- ggf. Bild, Selbstbeschreibung, Interessen o.ä.

Die im Rahmen der pädagogischen Arbeit und des Austauschs zwischen Lernenden und Lehrenden anfallenden Daten umfassen

- Zuordnung zu Kursen
- Beiträge in Forendiskussionen
- Wiki-Einträge
- Glossare
- Aufgaben / Tests

Darüber hinaus erfasst die Moodle-Plattform weitere Informationen

- Erstlogin im System, letzter Login, Zeitpunkt der Abmeldung
- Protokollierung von Eingaben und Änderungen
- IP-Adresse, genutzte Dienste (z.B. Dateidownloads, Chat)

Die Schule versichert, diese Protokoll-Daten nur für Zwecke des technischen Betriebs der Lernplattform zu verwenden und insbesondere keine Auswertungen über das Nutzungsverhalten einzelner Nutzer durchzuführen.

Sofern im Rahmen über Inhalte der Lernplattform auf externe Quellen zugegriffen wird, werden Daten, die zur Nutzung zwingend erforderlich sind, weitergegeben. Es kann z.B. vorkommen, dass Inhalte Dritter (z.B. YouTube-Videos, Google Maps, RSS-Feeds oder Grafiken von anderen Webseiten) eingebunden werden. Dies setzt immer voraus, dass die Anbieter dieser Inhalte die IP-Adresse der Nutzer wahrnehmen. Die IP-Adresse ist für die Darstellung von Inhalten erforderlich. Die Schule hat keinen Einfluss darauf, wenn Dritt-Anbieter die IP-Adresse, z.B. für statistische Zwecke speichern. Ebenfalls sind persönliche Daten erforderlich, wenn Nutzer die externe Moodle-App auf mobilen Endgeräten (Smartphones) nutzen. Eine darüber hinaus gehende Datenweitergabe an Dritte findet nicht statt.

Mit der Nutzung der Lernplattform über einen Browser werden sogenannte Cookies (kleine Textdateien) auf dem jeweilig genutzten Endgerät lokal gespeichert: Das Cookie MoodleSession ist für den Zugriff auf die Lernplattform erforderlich. Nach dem Ausloggen bzw. Schließen des Browsers wird dieses Cookie automatisch gelöscht. Mit der Erlaubnis eines MOODLEID Cookies kann der Nutzer längere Zeit angemeldet bleiben, um nicht bei jedem Besuch die persönlichen Nutzungsdaten wieder eingeben zu müssen. Dieses Cookie

hat eine Gültigkeit von 60 Tagen und wird nach Ablauf dieser Zeit automatisch vom Browser gelöscht.

Dauer der Speicherung und Löschung von Daten

Die Profilinformationen der Nutzerinnen und Nutzer bleiben solange gespeichert, wie diese zum Zugriff auf die Lernplattform berechtigt sind: Persönliche Daten werden deshalb mit dem Austritt aus der Otto-Pankok-Schule gelöscht. Persönliche Inhalte innerhalb eines Kurses (wie z.B. abgegebene Hausaufgaben) werden spätestens mit Ende des folgenden Kalenderjahres gelöscht.

Zugriffsdaten werden nach 30 Tagen gelöscht.

Rechte der Nutzerinnen und Nutzer

Nutzerinnen und Nutzer können von der Schule Auskunft verlangen über die Daten, die über sie gespeichert werden; diese Daten können von den Nutzerinnen und Nutzern nach dem Login auf der Lernplattform auch jederzeit selbst eingesehen werden (Nutzerprofil). Sofern Daten fehlerhaft sind, können die Nutzerinnen und Nutzer diese zum Teil selbst anpassen (selbst erfasste Profildaten) oder die Schule auffordern dies zu tun. Diese wird der Aufforderung nachkommen, sofern die Berichtigung berechtigt und angemessen ist.

Nutzerinnen und Nutzer haben einen Anspruch darauf, dass ihre Daten gelöscht werden; betrifft dies Daten, die für die Nutzung der Lernplattform erforderlich sind, endet damit aber auch die Nutzungsmöglichkeit. Ein Recht auf Löschung von Daten besteht nicht, wenn die Schule verpflichtet ist, die Daten aus gesetzlichen Gründen oder durch andere Verpflichtungen noch vorzuhalten. Es besteht ebenfalls kein Anspruch auf Löschung, wenn Informationen von Nutzerinnen und Nutzern selbst erfasst wurden und diese im Kontext mit Informationen anderer Nutzer stehen (z.B. Forenbeiträge). Solche Einträge werden nach der Löschung anonymisiert dargestellt.

Die Schule stellt sicher, dass nur Lehrerinnen und Lehrer mit einem Lehrauftrag für eine Klasse oder einen Kurs Zugriff auf die diesbezüglichen Daten haben.

Nutzerinnen und Nutzer können der weiteren Nutzung der Daten widersprechen. Dies kann nur in die Zukunft hinein wirksam werden. Das Widerspruchsrecht ist keine automatische Verpflichtung zur Löschung der Daten für die Schule. Auch hier gelten die oben genannten Einschränkungen für das Löschen von Daten. Der Widerruf der Einwilligung zur Verarbeitung von Daten führt dazu, dass danach kein Zugang zur Lernplattform mehr möglich ist.

Nutzerinnen und Nutzer haben einen Anspruch, Daten, die von Ihnen selber erfasst wurden, in einem elektronischen Format zu erhalten, das für die Nutzung an anderer Stelle eingesetzt werden kann – insofern dies technisch möglich ist.

Nutzerinnen und Nutzer haben das Recht der Beschwerde bei der unten genannten Aufsichtsbehörde. Die Otto-Pankok-Schule würde sich freuen, wenn vor einer förmlichen Beschwerde zunächst der Weg eines offenen Dialogs mit den Beteiligten besprochen würde.

Ansprechpartner und Aufsicht

Verantwortlich ist der Schulleiter, Herr Ulrich Stockem, erreichbar über ulrich.stockem@otto-pankok-schule.de oder über das Sekretariat; vertreten durch den stellvertretenden Schulleiter Ulrich Bender, ulrich.bender@otto-pankok-schule.de.

Administrator der Lernplattform ist Herr Carsten Lomann, erreichbar über carsten.lomann@otto-pankok-schule.de; er wird vertreten durch Florian Pottbäcker, erreichbar über florian.pottbaecker@otto-pankok-schule.de .

Datenschutzbeauftragter ist Nils Malescha, erreichbar unter ist Datenschutz-Schule@muellheim-ruhr.de .

Aufsichtsbehörde ist die Bezirksregierung Düsseldorf.